

DAF XF 106 Sicherungsbelegung

Vollständige Sicherungsbelegung & Schaltplan

Quelle: <https://sicherungsbelegung.de/andere-automarken/daf-xf-106>

Die niederländische DAF Trucks ist eine Abteilung der Paccar Inc., des weltweit drittgrößten Herstellers von schweren Lkw (nach der Daimler AG und Volvo Trucks). Die Geschichte des Unternehmens begann nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, als 1949 die Aanhangwagen Fabriek der Gebrüder Van Doorne (später abgekürzt DAF) das erste Modell des DAF AZO-Lkw produzierte. Das Motto des Unternehmens lautete „Driven by quality“. Dieser Grundsatz verschaffte den Lkw des Unternehmens einen wohlverdienten Ruf und die Anerkennung von Millionen von Berufskraftfahrern.

Im Jahr 2006 machte die Verschärfung der Euro-4-/Euro-5-Umweltvorschriften die Entwicklung eines neuen DAF-Flaggschiffs erforderlich. Die neue Baureihe mit dem Namen XF105 wiederholte die Leistung ihrer Vorgänger, wurde zum besten Angebot auf dem Lkw-Markt und gewann den Titel „Truck of the Year‘2007“. Diese Baureihe mit ihrem moderneren Motor ersetzte nicht den XF95, der weiterhin für Länder produziert wurde, in denen die Euro-3-Norm noch in Kraft war.

Die Zentraleinheitsplatine kann gedreht und aus dem Armaturenbrett entfernt werden. Dazu müssen Sie nur die beiden Schrauben vom Mittelblock lösen.

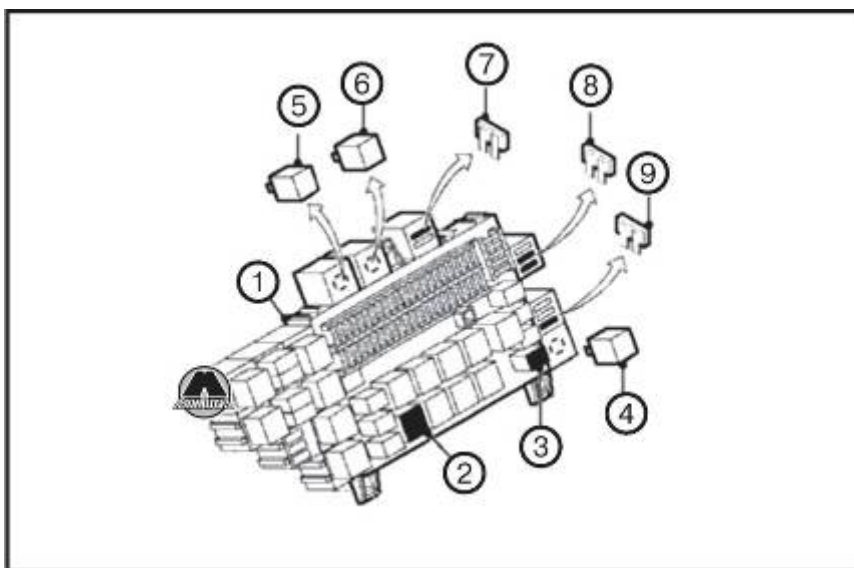
– Gruppensicherungen eingeführt, um Funktionsgruppen zu trennen und Schäden zu vermeiden
Fahrzeug mit falschem Sicherungswert.

– Auf der Vorderseite der Platine ist eine Gruppe von Starkstromkabeln für die Verwendung von 230 V~-Wechselrichtern im Fahrerhaus, Position 4, auf der Platine (1x 40 A) angeschlossen.



Alle gängigen Sicherungen, Relais und Diagnoseanschlüsse befinden sich in einem zentralen Kasten unter der Armaturenbrettabdeckung vor dem Beifahrersitz.

Auf der Innenseite der Abdeckung des Sicherungsblocks befindet sich ein Aufkleber mit Informationen zur Position aller Relais, Sicherungen und Diagnosestecker.



1. Sicherungskasten. 2. Relais. 3. Minirelais. 4. Relais. 5. Elektronischer Block der Anhängersensoren. 6. Relais. 7. Sicherung 40 A. 8. Sicherung 25 A. 9. Sicherung 7,5 A.



VORSICHT

Ersetzen Sie eine defekte Sicherung nicht durch eine Sicherung mit höherem Nennwert. Dies kann einen Brand verursachen.

Wechseln Sie die Sicherung nicht bei laufendem Motor, eingeschalteter Zündung oder eingeschaltetem Verbraucher.

Wenn Sicherungen nicht ausgetauscht werden, kann dies zu Schäden an der elektrischen Ausrüstung und Elektronik des Fahrzeugs führen.

DURCH SICHERUNGEN GESCHÜTZTE STROMKREISE

Sicherungsbezeichnung	Geschützte Schaltung
E000	Linke Begrenzungsleuchten
E001	Markierungsleuchten rechts
E004	Abblendlicht linker Scheinwerfer
E005	Abblendlicht rechter Scheinwerfer
E007	Fernlicht und Fernlichtwarnleuchte auf der Beifahrerseite
E008	Suchscheinwerfer
E009	Nebelscheinwerfer

E010	Nebelschlussleuchten
E013	Stopplichter
E016	Rückfahrscheinwerfer, Differenzial, Nebenantrieb, Getriebe-Low-Range-Sperre
E023	Traktionsverstärkungsschalter, Fahrtenschreiberuhr, Zeitschaltuhr für Kabinenheizung
E025	Scheibenwischer, Scheinwerferwaschanlage
E026	Zigarettenanzünder, tragbare Lampensteckdose 24 V, elektrische Türschlösser
E027	24/12-V-Konverter
E028	Kabineninnenbeleuchtung, Staufächer
E030	Hupe, Kabinenfederung, Schiebedach, Tischbeleuchtung
E031	Heizungsgebläse, Klimaanlage
EPZZ	Elektromotor zum Absenken der Fenster auf der Beifahrerseite
E034	Elektromotor zum Absenken der Fenster auf der Fahrerseite
E035	Lenksäule
E036	Steckdose 24 V
E037	Zündschloss, Relais G015
E043	ABS/EBS des abgeschleppten Fahrzeugs
E044	Beheizbare und verstellbare Spiegel
E048	Stromversorgung des abgeschleppten Fahrzeugs
E051	ECAS mit Achsfolge 6×2
E052	Arbeitslampe, Sitze
E053	ECAS-Diagnosestecker (16-polig)
E062	Hebemechanismus ECAS
E084	Beleuchtung
E091	Lufttrockner-Heizelement, Kraftstoffwanne, Sitzheizungen, tragbare Lampenfassung am Sitz
E108	VIC (Vehicle Intelligent Center)
E114	Heizung
E117	Leselampen, Aschenbecher, Haushaltsgeräte
E118	Versorgung des Motormanagement-Relais
E142	Zusatzausstattung (Zubehör, das ohne Einschalten der Zündung funktioniert)
E145	AGC-A

E157	AGS (Zentralschmieranlage)
E163	Zusatzausstattung (Zubehör, das bei eingeschalteter Zündung funktioniert)
E168	Zusatzgeräte Mikrowelle (Ablagefach Mitte oben)
E170	Kraftstoffheizung
E171	Kraftstoffheizung
E172	ABS/EBS des abgeschleppten Fahrzeugs
E189	EBS
E190	ABS/EBS
E199	Intarder ZF
E277	VIC (Vehicle Intelligent Center)
E280	VIC (Vehicle Intelligent Center)
E301	Automatikgetriebe AS Tronic
E350	Elektrische Systeme
E351	Elektrische Systeme
E357	EAS (Nachbehandlungssystem)
E368	Sattelpkupplung
E369	Steckdose 12 V
E390	Elektronisches Bodybuilder-Modul Nr. 1 (BVM – Bodybuilder-Modul)
E396	Elektronisches Bodybuilder-Modul Nr. 2 (BVM – Bodybuilder-Modul)
E399	Türschalter
E400	Türschalter
E434	NOx-Sensor

DAF hat, wie alle anderen westeuropäischen Lkw-Hersteller, nicht das übliche „Fließband“-Konzept. Es gibt zwar ein Fließband, aber es gibt keine Großserienproduktion einer bestimmten Reihe von Modellen. Der Kunde selbst zeichnet das „Porträt“ des künftigen Lkw und stellt es aus einer Reihe von Elementen zusammen, die er für seine Arbeit benötigt. Daher kann die grundlegende Spezifikation nur bedingt vorgegeben werden.

Ein sehr wichtiges Merkmal des DAF XF ist, dass viele Probleme, sollten sie jemals auftreten, vom Fahrer selbst auf der Straße gelöst werden können, ohne die Hilfe von Spezialisten und Spezialausrüstung.

Die DAF XF-Schwerlastkraftwagen zeichnen sich durch höchste Konstruktionsqualität, Komfort, leistungsstarke Motoren, ausgezeichnete Leistung und lange Wartungsintervalle aus. All dies, kombiniert mit einer beispiellosen Zuverlässigkeit, sorgt dafür, dass diese Lkw eine große Fangemeinde unter den Fernverkehrsfahrern haben.